

29. Oktober 2021

Anteilspreis [EUR]:

(im Vergleich zum Vormonat)

113,03[▲]

Vormonat: 111,68

Wertentwicklung* [%] 1 Monat:

netto

1,21

Der Fonds auf einen Blick

Die Anteilklasse ist ausschließlich für steuerbegünstigte Anleger erwerbbar. Der Fonds ist nachhaltig ausgestattet. Er investiert in globale Rententitel und zu maximal 50 Prozent in Aktien internationaler Unternehmen. Bis zu jeweils 20 Prozent des Fondsvermögens dürfen in Emerging Markets- oder High Yield-Anleihen investiert werden. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab, der im Verkaufsprospekt / wAI hinterlegt ist. Der Derivateinsatz ist ausschließlich zu Absicherungszwecken zugelassen. Die Fremdwährungsbestände der Rentenseite lauten auf Euro oder werden währungsgesichert.

Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

Union Investment Privatfonds GmbH

Bloomberg:

UNSTNAC

ISIN / WKN:

DE000A2DMVH4 / A2DMVH

Auflegungsdatum:

15. Februar 2018

Anteilscheinwährung:

EUR

Fondsvermögen:

56,09 Mio. EUR

Ertragsverwendung:

Ausschüttend

Valuta:

3 Tage

Benchmark (BMK):

Fondsstruktur [%]

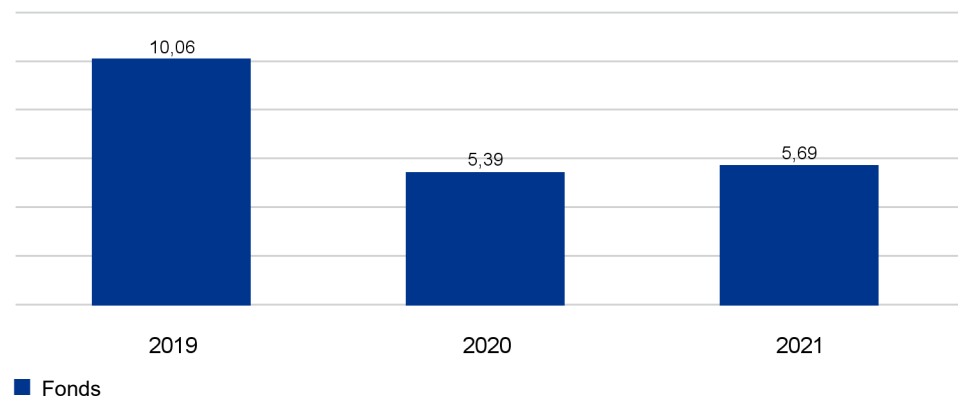
Aktienorientierte Anlagen	39,22
Rentenorientierte Anlagen	46,44
Liquidität	4,93

Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) *

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflegung
Wertentwicklung [%]	12,84	19,89	---	16,81
Wertentw. p.a. [%]	12,84	6,25	---	4,29
Volatilität [%]	4,55	7,79	---	5,68
Sharpe Ratio	2,95	0,86	---	0,84

* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%] *



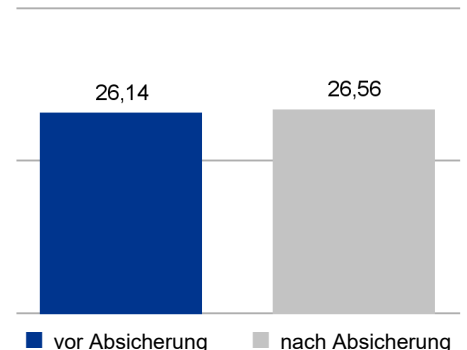
* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Portfoliokennzahlen

Ø Restlaufzeit*	5,27 Jahre
Ø Mod. Duration*	4,63 %
Ø Spread Duration*	5,94 %
Ø Kupon*	1,47 %
Ø Rendite (brutto)*	1,01 %
Ø Rating*	BBB

* Kennzahlen bezogen auf das Rentenvermögen.

Fremdwährungsquote [%]



29. Oktober 2021

Anlageuniversum

Globale variabel- und festverzinsliche Wertpapiere, Aktien, Investmentfonds, Geldmarktpapiere und Bankguthaben, derivative Instrumente

Bonitätslimite

minimale Durchschnittsbonität: BBB-

Anzahl Emittenten im Portfolio:
216

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:
241

Ausschüttungen

	2020	2019	2018
je Anteil [EUR]	1,48	0,62	0,54
Rendite [%]	1,45	0,63	0,54

Konditionen

Geschäftsjahr:

1. Oktober - 30. September

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:
0,80

Pauschalvergütung [% p.a.]:
0,125

Ongoing Charges [%]:
1,10

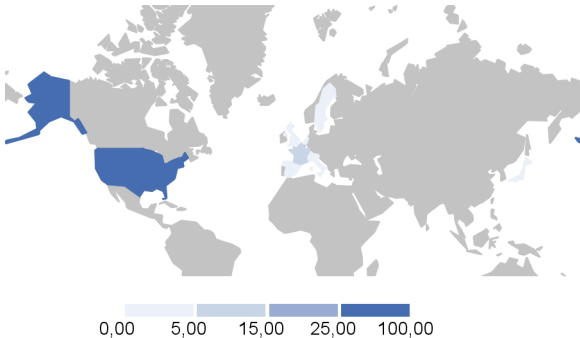
Erfolgsabhängige Vergütung:
Keine

Swing Pricing:
Nein

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:
2,00

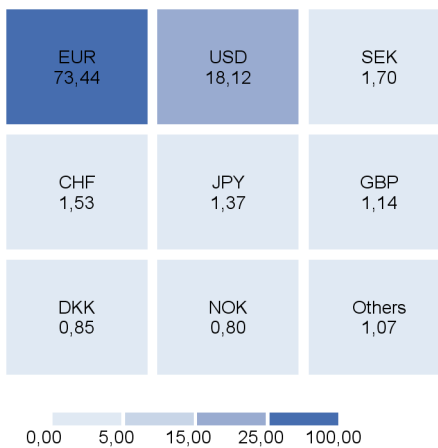
Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

Länderallokation [%]



Vereinigte Staaten	27,29
Frankreich	10,21
Niederlande	4,91
Schweden	4,45
Italien	3,83
Spanien	3,68
Luxemburg	3,56
Vereinigtes Königreich	2,35
Japan	2,28
Schweiz	2,21
Sonstige	20,90

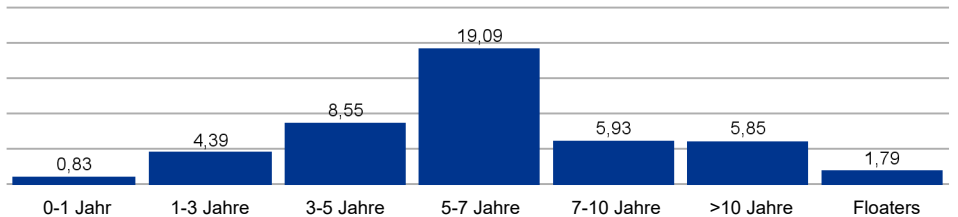
Währungsallokation [%]



Ratingallokation [%]

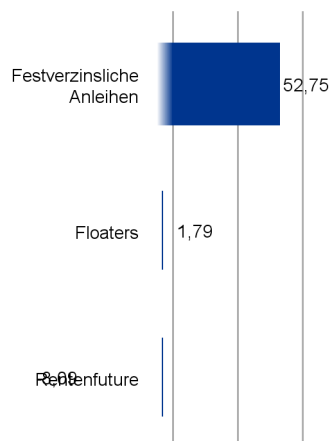
AAA	0,00
AA+ bis AA-	0,39
A+ bis A-	7,43
BBB+ bis BBB-	33,95
BB+ bis BB-	11,35
B+ bis B-	1,41
CCC+ bis CCC-	---
CC+ bis CC-	---
C+ bis C-	---
D	---

Restlaufzeitenallokation [%]

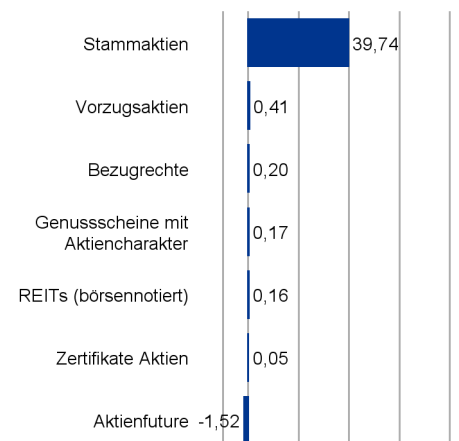


Gattungsallokation [%]

Rentenorientierte Anlagen



Aktienorientierte Anlagen



29. Oktober 2021

Fondsrückblick

- Der Fonds wird im Rahmen der strategischen Ausrichtung von Union Investment aktiv gesteuert. Die aktuelle Risikoeinschätzung des Union Investment Committees (UIC) wurde im Oktober wieder von Neutral (RoRo-Meter 3) auf Offensiv (RoRo-Meter 4) heraufgesetzt. Die wirtschaftliche Aktienquote wurde damit wieder heraufgeführt.
- Neue Mittelzuflüsse wurden teilweise an den Kreditmärkten auf der Rentenseite und auf der Aktienseite allokiert.

Marktrückblick

- Die globalen Aktienmärkte erzielten im Oktober deutliche Gewinne. Der MSCI Welt-Index gewann in Lokalwährung 5,4 Prozent.
- In den USA kletterte der S&P 500-Index um 6,9 Prozent und der Dow Jones Industrial Average um 5,8 Prozent.
- In Europa verbesserte sich der Euro STOXX 50-Index um fünf Prozent und der STOXX Europe 600-Index um 4,6 Prozent. Das reale BIP des Euroraums lag mit plus 2,2 Prozent im Vergleich zum Vorquartal leicht über den Erwartungen.
- Der japanische Aktienmarkt fiel hingegen, gemessen am Nikkei 225-Index in Lokalwährung, um 1,9 Prozent, vor allem aufgrund der politischen Unsicherheit vor den Unterhauswahlen. Die Schwellenländer legten leicht um 0,8 Prozent zu (MSCI Emerging Markets-Index in Lokalwährung).
- An den Rentenmärkten handelten US-Schatzanweisungen recht volatil. Zunächst setzte sich der Trend zu steigenden Renditen fort. Wichtige Treiber waren die stark gestiegenen Energiepreise und die Erwartung einer guten US-Berichtssaison. Zudem kündigte die US-Notenbank Fed an, Anfang November den Startschuss für eine Rückführung der Anleihekäufe (Tapering) zu geben. Die jüngsten Inflationszahlen dürften die Fed eher noch bestärkt haben. In der zweiten Monatshälfte kamen jedoch Befürchtungen auf, dies könnte die Konjunktur abwürgen. Zudem blieben einige Wirtschaftsdaten hinter den Erwartungen zurück. Folglich verflachte sich die Zinsstrukturkurve. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index tendierten US-Staatsanleihen seitwärts.
- Anleihen aus dem Euroraum vollzogen eine ähnliche Bewegung. Auch hier zogen die Inflationserwartungen an. Gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index büßten Euro-Staatsanleihen 0,6 Prozent ein.
- Europäische Unternehmenspapiere verloren laut ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00) 0,6 Prozent. Anleihen der Schwellenländer (J.P. Morgan EMBI Global Div. Index) tendierten seitwärts.

Ausblick

- Die Weltwirtschaft bleibt von einer abnehmenden Wachstumsdynamik gekennzeichnet, die auch durch Verspannungen in den globalen Lieferketten begründet ist. Dies wirkt in vielen Fällen kurzfristig preistreibend und führt in Verbindung mit Basiseffekten zu einer stark erhöhten Inflation, die aber die unterliegende Preisdynamik überzeichnet.
- Das Tapering der Fed rückt näher und wird bei den wichtigsten Notenbanken das Ende der ultralockeren Geldpolitik einläuten.
- Die Corona-Neuinfektionen steigen wieder, vor allem in Europa. Aus den Impfkampagnen leitet sich die Erwartung ab, dass in den wichtigsten Wirtschaftsräumen harte Lockdowns vermieden werden können.
- Insgesamt bleibt der Wirtschaftszyklus intakt, was auch die guten Unternehmensberichte für Q3 bestätigen.

29. Oktober 2021

Disclaimer

Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfonds aufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 29. Oktober 2021, soweit nicht anders angegeben.

Quelle: Union Investment